Schloss Gayenhofen

BAUWERKE | SCHLÖSSER/BURGEN

Schloß-Gayenhof-Platz 2, 6700 Bludenz

Die Grafen von Werdenberg erbauten zwischen 1222 und 1245 als Mittelpunkt der Herrschaft Bludenz eine Burganlage. Damit war auch Bludenz neben Bregenz und Feldkirch im Mittelalter eine befestigte Stadt in Vorarlberg.

Detailbeschreibung

Die Bezirkshauptmannschaft Bludenz war seit der Einrichtung der politischen Verwaltungsbehörden im Jahr 1868 im Schloss Gayenhofen untergebracht. Von 1929 bis Herbst 1963 stand ihr jedoch ein anderes Gebäude zur Verfügung. 1956 als viele Ungarnflüchtlinge ins Land strömten, diente es als Unterkunft für die Asylsuchenden. Im Jahr 1959 hat dann die Stadt Bludenz das seit 1937 in ihrem Eigentum stehende Schloss dem Land Vorarlberg mit der Bedingung zur Verwendung als Amtsgebäude für die Bezirkshauptmannschaft kostenlos übereignet.

In der Folge wurde das denkmalgeschützte Gebäude in rund dreijähriger Bauzeit umgebaut. Am 26. Oktober 1963 wurde schließlich das heutige Amtsgebäude der Bezirkshauptmannschaft Bludenz offiziell seiner Bestimmung übergeben.

HINWEIS: Die Bezirkshauptmannschaft kann nur von außen besichtigt werden, da es sich hier um eine Behörde handelt. Eine Besichtigung der Innenräume ist daher leider nicht möglich.

Adresse

Schloss Gayenhofen
Schloß-Gayenhof-Platz 2
6700 Bludenz